

Was ist eine duale Ausbildung?

1. Grundlagen

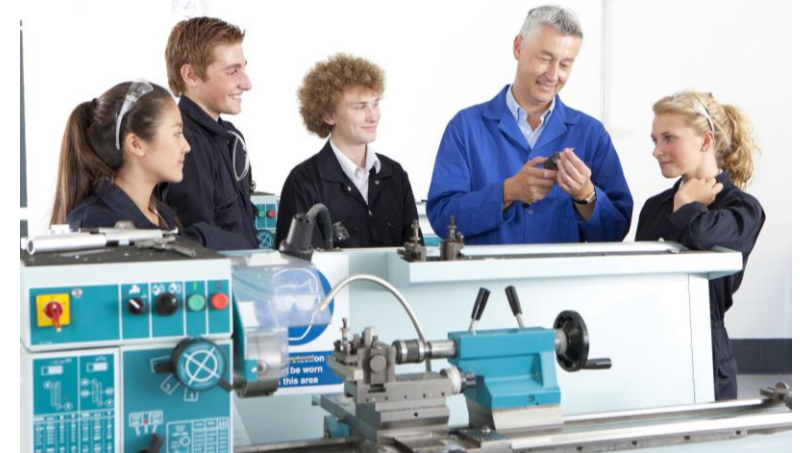
Dual

Es gibt 2 Lernorte:

1. Unternehmen
2. Berufsschule

Ausbildung

- Erlernen aller Tätigkeiten, die zu einem Beruf gehören
- über 300 verschiedenen Ausbildungsberufe



Berufsbildungsgesetz (BBiG)

- Grundlage für die duale Ausbildung

Ausbildungsverordnungen

- gibt es für jeden Beruf
- regelt Ausbildungsinhalte und Prüfungen



Was ist eine duale Ausbildung?

2. Ausbildungsvertrag



Ausbildungsvertrag

- zwischen Unternehmen und Auszubildenden (Azubi)
- wird von den zuständigen Stellen (z. B. IHK, HWK) kontrolliert
- Inhalt: Rechte und Pflichten z. B.
 - Dauer der Ausbildung
 - Vergütung pro Ausbildungsjahr
 - Probezeit
 - Kündigungsfristen
 - Urlaub

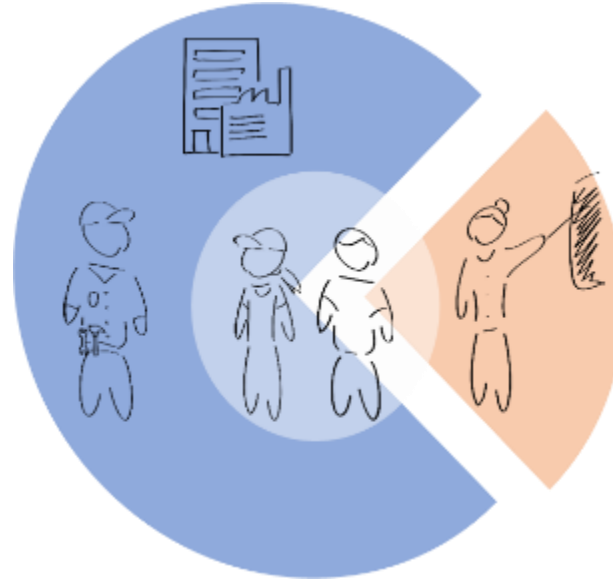
Was ist eine duale Ausbildung?

3. Verlauf der Ausbildung



2/3 der Ausbildungszeit finden im Unternehmen statt

- ✓ praktische Ausbildung unter realen Arbeitsbedingungen



Ausbildungs-
Dauer:

Ø 3 Jahre



1/3 der Ausbildungszeit findet in der Berufsschule statt

Unterricht in

- ✓ berufsbezogenen Fächern (2/3)
- ✓ allgemeinbildenden Fächern (1/3)

Was ist eine duale Ausbildung?

4. Voraussetzungen

Voraussetzungen

1. Deutsche Sprache (B2-Niveau)
2. Schulzeugnisse (anerkannter Abschluss)
3. Berufliches Interesse oder Praxiserfahrung (Praktika)
4. Persönliche Eignung /Fähigkeiten

Anforderungen an den zukünftigen Azubi werden in Stellenanzeigen beschrieben.

